

Presseinformation

3. Mai 2023

Jeder dritte Haushalt in NÖ wird mit sauberem PV-Strom versorgt

LH-Stv. Pernkopf: „Durch 38 Prozent mehr PV-Anlagen im Vorjahr und dem anhaltenden Trend heuer produziert das Bundesland erstmals 1.000 Gigawattstunden“

„2023 ist das Rekordjahr für den Ausbau Erneuerbarer Energie und somit ein wichtiger Beitrag zur Energiewende“, verkündete LH-Stv. Stephan Pernkopf im Rahmen der „konkreten Schritte zur blau-gelben Energieunabhängigkeit“. Ein weiterer Etappensieg bei den Photovoltaik-Anlagen ist nun gelungen. Im April wurde die magische Grenze von 1 Gigawatt installierter Leistung geschafft. Das bedeutet, in Niederösterreich werden pro Jahr 1.000 Gigawattstunden sauberer PV-Strom produziert. „Damit wird jeder dritte Privathaushalt in Niederösterreich vollständig mit sauberem Strom aus den Photovoltaik-Anlagen versorgt“, erklärt LH-Stv. Stephan Pernkopf und verweist auf die Zunahme der Leistung: „2022 konnten wir im Vergleich zum Vorjahr eine Leistungssteigerung von 38 Prozent verzeichnen. Niederösterreich liefert damit ein Viertel des gesamtösterreichischen PV-Stromes. Momentan sind mehr als 80.000 PV-Anlagen in Niederösterreich im Betrieb.“

Niederösterreich liegt im Bundesländervergleich an der Spitze bei installierten PV-Anlagen: „Durch das Erreichen der 1 Gigawatt Leistung sind wir auf einem guten Weg zu unserem Ziel, 3.000 Gigawattstunden bis 2030 zu produzieren“, so Pernkopf. Eine eigens initiierte Förderung für PV-Überdachungen wird ein zusätzlicher Turbo sein. Vier Millionen Euro stehen für Gemeinden, Unternehmen, Vereine und konfessionelle Einrichtungen dafür zur Verfügung. „Bis Ende des Jahres werden in Niederösterreich insgesamt über 15.000 neue PV-Anlagen errichtet“, so Pernkopf. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf Dächer, Hallen und Parkplätze gelegt. Hierfür ist eine PV-Parkplatzförderung in Umsetzung mit 20 Projekten, die 2.000 Stellplätze umfassen. Zudem wurde im Vorjahr das sektorale Raumordnungsprogramm für PV-Freiflächen-Anlagen mit für 116 Zonen mit rund 1.100 Hektar beschlossen.

„Die Nutzung der Sonnenenergie ist entscheidend für die Energiewende. Niederösterreich steht bei der Erzeugung von sauberem PV-Strom an der Spitze aller Bundesländer“, so der Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur

Presseinformation

Niederösterreich Herbert Greisberger am Tag der Sonne. Die Photovoltaik ist gerade für Privatpersonen von zentraler Bedeutung, wichtig ist es aber alle Erneuerbaren Energieträger auszubauen. Aktuelle Zahlen zeigen, dass der Mix von Erneuerbaren Energien zum Erfolg führt: „Rechnet man alle Erneuerbare Energien von Wind,- Wasserkraft, Biomasse und PV-Anlagen zusammen, erzeugte Niederösterreich im März mehr Strom aus erneuerbaren Energien als im Land selbst verbraucht werden“, skizziert. Konkret wurden 243 Gigawattstunden in das überregionale Netz eingespeist.

Weitere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ, Pressesprecher Stefan Kaiser, Telefon: 02742 219 19, E-Mail: office@enu.at, www.enu.at



LH-Stv. Stephan Pernkopf und GF Herbert Greisberger

© NLK Filzwieser